

Der Friedhof – ein Ort der Trauer



Gerade an **Allerheiligen** und **Allerseelen** besuchen viele Menschen die Friedhöfe. Der Friedhof ist ein Ort der Begegnung mit den Menschen, die uns vorausgegangen sind.

Er ist auch ein Ort der Trauer, wo Menschen von ihren Lieben Abschied nehmen, ein Ort der Erinnerung an viele Erlebnisse mit ihnen und für viele auch ein Ort der Hoffnung, dass der Tod nicht das letzte Wort hat.

Allerheiligen und Allerseelen

Am 1. und 2. November gedenkt die katholische Kirche allen Heiligen und allen verstorbenen Seelen. Zusammenkunft an **Allerheiligen** in der Kirche um 14:00 Uhr, nach der Allerheiligen Litanei findet der Friedhofgang mit Rosenkranzgebet statt. Am Friedhof gibt es wie in gewohnter Weise eine Wortgottesfeier mit Gräbersegnung.



Liebe Pfarrbevölkerung!

Die Sanierungsarbeiten in unserer Kirche sind derzeit im Gang. Die Vorbereitungsarbeiten und Bauvergabe erfolgten in Absprache mit der Bauabteilung der Diözese. Da bis jetzt, das Verputz abstemmen in Eigenregie gemacht wurde, können die Kosten wesentlich reduziert werden. Seitens der Diözese gibt es eine Zusage von 30 % der Gesamtkosten. Die ausführenden Firmen: Innen: Fa Schaunig aus Vorau, Außen: Fa Saurer aus Gratwein/Strassengel.

Allgemeines:

Die Pfarrkirche weist innen auf der Seite der Stützmauer und innen im Bereich des Presbyteriums starke Durchfeuchtung der Wände in Bodennähe auf.

Beabsichtigte Maßnahmen:

Im Bereich des Presbyteriums soll ein Entfeuchtungsschacht, der außen um das Presbyterium führt und in eine Tiefe bis zur Fundamentunterkante führt erreicht werden. Die Regenentwässerungen sollen unterirdisch neu hergestellt werden.

Kosten:

Für die oben angeführten Arbeiten wurden Angebote eingeholt. Entfeuchtungsschacht und Begleitarbeiten € 23.400,--, Abstemm- und Verputzarbeiten innen und außen € 19.700,-- plus 10 % Reserve € 4.300,-- Gesamt € 47.400,-- Finanzierung: 70 % Pfarre € 33.180,-- 30 % Diözese € 14.220, --